

**SpendenAdvent 2018**

Herzlichen Glückwunsch!



In der Region – für die Region.

Wir machen den Weg frei

**Spende über 1000 EUR**

für den Liederkranz Schönbronn 1899 e. V.

Im Rahmen des 120-jährigen Jubiläums erhält der Verein eine Spende für die Anschaffung von neuem Notenmaterial und einheitlichen Notenmappen. Herzlichen Glückwunsch.



**Spende über 1500 EUR**

für Athleten für Christus e. V.

Gerne unterstützt die Stiftung das jährliche Fußballcamp, an dem rund 400 Kinder und Jugendliche teilnehmen. Mit der Spende sollen neue Sportgeräte und einheitliche Camp-T-Shirts angeschafft werden. Wir gratulieren herzlich.



Die inklusive Fußballmannschaft der Lebenshilfe und des SV Vollmaringen erhielt jetzt einen Bürgerschaftspreis.

Foto: Lebenshilfe

# Preise für die Lebenshilfe

**Soziales | Stiftung »Mit Herz und Hand« zeichnet engagierte Menschen aus**

Die Stiftung für die Region der Sparkasse Pforzheim/Calw »Mit Herz und Hand« vergab in diesem Jahr Bürgerschaftspreise zum Thema »Teilhabe«. Drei der 23 mit jeweils 1000 Euro dotierten Bürgerschaftspreise gingen an die Lebenshilfe Oberes Nagoldtal.

**Mühlacker/Nagold.** Die Bürgerschaftspreise wurden durch den Landrat des Enzkreises, Bastian Rosenau und die Vorstandsmitglieder der Sparkasse Pforzheim/Calw Sieghardt Bucher und Hans Neuweiler übergeben. Zu den ersten Gratulanten der Ausgezeichneten gehörte Hagen Breitling, der an der Feier in Mühlacker ebenfalls teilgenommen hat.

Im Mai 2017 ging ein lange gehegter Wunsch der Lebenshilfe in Erfüllung. Es wurde eine eigene Fußballmannschaft gegründet. Von Beginn an war der SV Vollmaringen mit im Boot und unterstützte die Lebenshilfe im organisatorischen und personellen Bereich. Nachdem festgestellt wurde, dass für Spiele und

Turnierteilnahmen zu wenig Aktive zur Verfügung standen, wurde die Mannschaft kurzerhand durch Spieler des SV Vollmaringen personell verstärkt. So ist die inklusive Fußballmannschaft entstanden.

Und es ist wirklich gelebte Inklusion: Immer Freitagabends trainiert die Mannschaft auf dem Sportgelände in Vollmaringen. Häufig kommt es vor, dass dann kurzerhand ein Freundschaftsspiel zwischen der verstärkten Mannschaft der Lebenshilfe und der ersten Mannschaft des Sportvereins Vollmaringen stattfindet. Auch nimmt die Mannschaft regelmäßig an Turnieren teil. Vor kurzem erspielte sich die Mannschaft bei einem sehr gut besetzten Turnier in Pforzheim den zweiten Platz.

**Kooperation besteht schon seit 32 Jahren**

Die Kooperation zwischen dem SV Vollmaringen und der Lebenshilfe Oberes Nagoldtal besteht schon seit dem Jahr 1986, also seit 32 Jahren. Die inklusive Fußballmannschaft ist ein weiterer Teil dieser sehr erfolgreichen Koope-

ration. Diese vorbildliche Zusammenarbeit, diese gelebte Inklusion und Teilhabe wurde jetzt von der Sparkassenstiftung mit einem Bürgerschaftspreis 2018 ausgezeichnet.

**Immer zur Stelle, wenn Hilfe gebraucht wird**

Holger Luik ist ein Ehrenamtlicher im wahrsten Sinne des Wortes. Nach seiner Pensionierung vor drei Jahren erkundigte er sich bei der Freiwilligenagentur in Nagold nach Möglichkeiten, sich im sozialen Bereich zu engagieren. So kam er zur Lebenshilfe Oberes Nagoldtal. Schon nach kurzer Zeit stellte er fest »dass er hier richtig ist«. Holger Luik ist immer zur Stelle, wenn er gebraucht wird. Er ist Begleiter von vielen Freizeiten für Menschen mit Handicap. So war er mit teilweise Schwerstbehinderten in Friedrichshafen oder in Mallorca. Er ist ein unentbehrlicher Helfer bei Tagesausflügen und ist auch beim wöchentlichen Gruppenangebot.

Jürgen Kistner ist ehrenamtlicher Vorstand Finanzen und stellvertretender Vorstandssprecher der Lebenshilfe. Er hat einen großen Aufgabenbe-

reich in der Verwaltung übernommen. Jürgen Kistner ist für die Beantragung und Abwicklung sämtlicher Zuschüsse verantwortlich. Er betreut die Mitgliederverwaltung und das gesamte Spendenwesen. Er setzt sich mit dieser Tätigkeit fast täglich für die Belange der Lebenshilfe und der Menschen mit Handicap ein.

Im Jahr 1986 wurde die Kooperation zwischen dem Sportverein Vollmaringen und der Lebenshilfe Oberes Nagoldtal von Jürgen Kistner ins Leben gerufen. Und seit dieser Zeit ist er bei der Vorbereitung und der Durchführung der Sportfeste und der Fußballturniere federführend tätig. Bei den Vorbereitungen zum 50-jährigen Jubiläum der Lebenshilfe im Jahr 2019 wurde ein Zeitungsbericht aus dem Jahr 1970 gefunden. Aus diesem Zeitungsbericht ist ersichtlich, dass Jürgen Kistner bereits vor mehr als 48 Jahren als damaliger Vorstand des Jugendclubs Iselshausen eine Benefizveranstaltung für die Lebenshilfe organisiert hat. Dieses außergewöhnliche Engagement für die Lebenshilfe wurde jetzt ebenfalls mit der Verleihung eines Bürgerschaftspreises ausgezeichnet.

# Vollmaringen wollen sie nicht mehr missen

**Jubiläum | Anna und Josef Kiefel feiern Diamantene Hochzeit**

**Nagold-Vollmaringen.** »Wir haben ein bewegtes Leben geführt«, resümiert Anna Kiefel über 60 gemeinsame Jahre mit ihrem Ehemann Josef. Das Vollmaringer Ehepaar Kiefel feierte einen beeindruckenden Ehrentag: das Fest der Diamantenen Hochzeit.

Ortsvorsteher Daniel Steinrode war zutiefst beeindruckt von diesem Jubiläum und überbrachte die Glückwünsche des Ortschaftsrates und der Ortsverwaltung sowie des Ministerpräsidenten. Er überreichte den Jubilaren Geschenke, wie zum Beispiel den Vollmaringer Kühlschrankmagnet und eine Vollmaringer-Fahne.

**Die Kiefels stammen ursprünglich aus Russland**

Die Familie Kiefel stammt ursprünglich aus Russland, später lebte man in Karaganda in Kasachstan, das zu diesem Zeitpunkt wie Russland zur

damaligen Sowjetunion gehörte. Vor 30 Jahren kam das Ehepaar Kiefel schließlich nach Deutschland und zog zuerst nach Friedland, Rastatt und Simmersfeld, bis sie ihre Heimat letztlich in Nagold fanden. Die Jahre in der Sowjetunion waren schwierig, die deutsche Muttersprache offiziell verboten. Josef Kiefel fand nach seiner Ankunft in Nagold sofort eine Arbeit, seine Frau besuchte zunächst einen Sprachkurs.

Die angespannte Situation der damaligen Zeit führte dazu, dass sich die Neukömmlinge ein Zimmer mit vier weiteren Personen im Nagolder Wohnheim teilen mussten, bevor sie eine eigene Wohnung beziehen konnten. Josef Kiefel, der in Kasachstan als Lagerführer gearbeitet hatte, fand schnell Arbeit bei Hans Kolb Wellpappe, seine Frau arbeitete im Anschluss an den Sprachkurs bei der Firma Helag auf dem Wolfsberg.

Vor 21 Jahren fasteten die



Anna und Josef Kiefel (Bildmitte) sind seit 60 Jahren verheiratet.

Foto: Privat

Kiefels letztendlich in Vollmaringen Fuß, wo sie sich nach wie vor sehr wohl fühlen. Beide schätzen die hohe Lebensqualität im Ort sehr und möchten ihre neue, lieb gewonnene Heimat nicht mehr missen. Zum engeren Familienkreis gehören neben den

drei Kindern auch sechs Enkel und neun Urenkel. Dass diese, wie auch zahlreiche andere nahe Verwandte alle in der Nähe leben, empfindet das Ehepaar Kiefel als großes Glück. Gemeinsam gefeiert wird an Weihnachten im Kreise der Familie.